

Thema: Prater Wien

Autor: bak

Was passiert mit Uni und Bahnhof? **20.000 Studenten verlassen die WU**

2013 sperrt die WU zu. Jetzt sollen Anrainer dafür sorgen, dass das Grätzel nicht stirbt.

Alsergrund. Die Wirtschaftsuniversität, die eine bauliche Einheit mit dem Franz-Josefs-Bahnhof bildet, wird – wie berichtet – im Studienjahr 2013/14 in das neu erbaute Gebäude in

den Prater übersiedeln. Stadtplaner arbeiten fieberhaft daran, ein neues Konzept für das riesige Areal zu finden. „Ein ausgewogener Nutzungsmix aus Arbeit, Wohnen, Einkaufen und Freizeit ist für das Areal wünschenswert“, so Bezirksvorsteherin Martina



In nächster Nähe zur WU befinden sich 17.000 Haushalte.

Malyar (SP). Da das Gebiet ein Achtel des ganzen Bezirkes betrifft, werden die Anrainer stark in die Planung und Ideenfindung miteinbezogen.

Fragebogen für Anrainer. „Eine erste Befragung über Wünsche, Ideen und Probleme wurde bereits abgeschlossen“, heißt es aus dem Büro von Planungstadtrat Rudi Schicker (SP), „Jetzt startet das Bürgerbeteiligungsverfahren, wo sich engagierte und ausgewählte Anrainer aktiv an der Planung beteiligen werden.“
(bak)